S T A D T B e d b u r g
Der Ausschussvorsitzende

B e s c h l u s s

zur 17. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses

am Dienstag, den 29.01.2013.

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr Sitzungsende: 20:38 Uhr

TOP	Betreff
3	**Umbau Bahnübergang Lindenstraße** **hier: Vorstellung der konzeptionellen Umbauplanung (Ergänzung)**

Die Ausschussvorsitzende unterbricht die Sitzung für einen Vortrag von Herrn Dr. Pflüger, HJP Planer, Aachen.

Herr Dr. Kippels erläutert, dass die seitliche Einfassung der Rampen durch Sichtbeton gestaltet sind und richtet die Frage an Herrn Dr. Pflüger, ob diese durch natürliche Böschungen baulich gestaltet werden können.

Herr Dr. Pflüger teilt mit, dass es durchaus denkbar sei, die rechte (südliche) Eingangsseite (aus Sicht der Adolf-Silverberg-Straße) mit einer natürlichen Böschung oder z. B. mit einem Pflanzbeet abzustufen. Auf der Nordseite ist diese Möglichkeit aus Platzgründen eingeschränkt.

Herr Drexler fragt nach, ob die dargestellte „Alternative 2“ - mit den breiteren Rampen – erheblich teurer werden als „Alternative 1“.

Herr Dr. Pflüger erklärt, dass die Differenz aufgrund des baulichen Umfanges mit mehreren 10.000.- € zu veranschlagen wäre.

Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss stimmt dem vorgestellten Entwurf als Basis der weiteren Entwurfs- und Genehmigungsplanung sowie als Grundlage für die Überarbeitung des Bebauungsplans Nr. 43a / Bedburg zu.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 2 Stimmenthaltung(en)